

Technische Beschreibung

Sämtliche PHP-Files befinden sich im Rootverzeichnis. JavaScript-Files finden sich im Unterordner „js“, CSS-Files in „style“ und die externen libraries „froala“ und „amaran“ haben eigene Verzeichnisse. Im Ordner „img“ befinden sich die verwendeten Grafiken, im Unterordner „profilePics“ werden die Profilbilder gespeichert.

Der Großteil der PHP- und jQuery-Funktionen sind in functions.php bzw. functions.js ausgelagert.

Freundschaftsanfragen werden über request.php abgewickelt. Hier laufen alle request-bezogenen Funktionen ab (Anfrage senden, abbrechen, ablehnen annehmen).

Einige Tabellen der Datenbank enthalten Spalten die für künftige Features gedacht sind (Geburtsdatum, Credits,...).

Passwörter werden vor der Speicherung in die Datenbank verschlüsselt. Um deinen Nutzeraccount anzulegen wird ein zufälliger Aktivierungskode generiert, welcher zum entsprechenden Userdatensatz gespeichert wird. Der User erhält eine Mail mit einem Link, den Key als GET-Parameter. Klickt dieser auf den Link wird der entsprechende Datensatz gesucht, der Account aktiviert und der Key gelöscht. So ist gewährleistet, dass sich Personen mit nicht nachvollziehbarer Mailadresse anmelden und Unfug treiben. Dazu gehört aber natürlich auch die Prüfung ob es sich um eine FHS-Mailadresse handelt. Das wurde Server- und Clientseitig mit Regular Expressions gelöst.

Um mich nicht mit der Befüllung der Datenbank aufzuhalten, habe ich es den Usern ermöglicht Kurse vorzuschlagen, welche ich in einem, nur für mich sichtbaren Bereich, bestätigen, editieren oder löschen kann. Erst dann werden sie den Nutzern angezeigt.

Um die Funktionalität der Applikation zu testen habe ich mir sehr früh einen „Random-user-generator“ implementiert. Dieser ist noch vorhanden, wird aber nicht mehr genutzt.